

Niederschrift

der 37. Sitzung des Ortschaftsrates Bottmersdorf / Klein Germersleben

am 26.09.2018 Dorfgemeinschaftshaus - Versammlungsraum, Umgehungsstraße 1

AZ: 101505.18.02-37

Beginn: 19:10 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr René Gehre

Mitglieder

Herr Werner Arndt

Herr Hans-Walter Franke

Frau Ines Piela

Herr Uwe Sommer

Protokollführer

Frau Heike Trellert

Bürgerinnen und Bürger

Abwesend:

Mitglieder

Frau Jana Hebecker

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 15.08.2018
- 4 Bericht des Ortsbürgermeisters
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 1. Änderung der Satzung über die Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Stadt Wanzleben - Börde
Vorlage: 51/BM/18
- 7 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Nichtöffentlicher Teil

- 8 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) vom 15.08.2018
- 9 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Die Beschlussfähigkeit ist mit 4 Ortschaftsräten gegeben.

TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Der Ortsbürgermeister fragt ob es Änderungsanträge gibt. -keine-

einstimmig beschlossen Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 15.08.2018

OBM Gehre

teilt mit, dass der Abarbeitungsstand der letzten Protokolle als Anlage zum Protokoll beigelegt wird.

einstimmig beschlossen Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 4 Bericht des Ortsbürgermeisters

(19:25 Uhr, Herr Arndt nimmt an der Beratung teil. Somit sind fünf Ortschaftsräte anwesend.

OBM Gehre

- berichtet über:

Haushaltssperre ab 29.08.2018

- verliert die Verfügung.

Vorschlag Änderung der Hauptsatzung – Vorschlag vom Bürgermeister

- Reduzierung der Ortschaftsräte Bottmersdorf/Klein Germersleben von 7 auf 5
- Wegfall berufener Bürger Sozialausschuss
- Wegfall Finanzausschuss → Hauptausschuss
- Wegfall Verkehrsausschuss → Bauausschuss

Sehr geehrter Herr Kluge,

vorbehaltlich jeglicher weiterer Haltung unseres OR dazu, meine ersten Gedanken dazu:

An sich halte ich die inhaltlichen Bestimmungen und Änderungen für nachvollziehbar, wenn auch erhebliche Formfehler!!! m.E. noch bereinigt werden müssen. Die hätte man im Vorfeld schon mal bereinigen können, wo wir uns nie sicher sein können, ob diese angesprochen werden müssen oder nicht.

Z. B. passt glaube ich §10 an dieser Stelle nicht und die Aufzählung im §17 erst recht wohl nicht.

Eine Reduzierung der OR von 7 auf 5 in unserem Fall halte ich grundsätzlich in Anbetracht der noch für den OR verbleibenden Zuständigkeiten für diskussionswürdig.

-Dennoch frage ich mich, wenn wir doch Zuständigkeiten wieder erhöhen wollten, um den Ortschaften wieder mehr Identität und Freiraum zu geben, ist es dann noch der richtige Weg? Wird, doch erst noch vor Kurzem öffentlich erklärten Ziel, den OR mehr Handlungsspielraum zu geben, abgewichen? Kann / sollte dies nicht vielleicht bereits bei solchen Änderungen Berücksichtigung finden?

-Auch sollte die Anzahl der OR ggf. auch davon abhängen, wieviel OT in einer Ortschaft vereint sind. Wir sind immerhin 2 Dörfer...würden wir ggf. 2 Ortschaften sein, wären das in Summe nach Änderung immer noch 10 OR mit zwei OBM. Insofern würde ich die Zahl 7 in unserem Fall belassen wollen.

Wenn die Anlage 1 gelöscht wird sind Gartenanlagen, Wiesen und landwirtschaftliche Flächen nicht mehr im Zuständigkeitsbereich des OR enthalten?

Nebenbei bemerkt: Wenn diese Satzung beschlossen wird, dann wäre es gut, diese auch den Mitarbeitern der Verwaltung zur Kenntnis zu geben bzw. diese hinsichtlich zu informieren, was die OR tun...

Beispiele/Grund: - Unser OR wurde vom Bauamt in die Entscheidung an bestimmten Stellen Solarleuchten aufzustellen überhaupt nicht und zum wiederholten Male nicht einbezogen. Auf Anfrage ist die Antwort:wir müssen gar nicht beleuchten....

-Über Vorhaben der Gestaltung und Pflege (Bäume, Sträucher,) ebenfalls nicht. Auch nicht über das was gepflegt wird und was nicht! Unsere Hüttendächer (Sturmschäden) sind im Übrigen noch nicht repariert – der Winter kommt...

aktuelle Einwohnerzahlen gem. Einwohnermeldeamt

Bottmersdorf	387
Klein Germersleben	275
	662

Abstufung der B180

- 7309 m von Kreisgrenze bis Wanzleben soll ab 01.01.2019 Gemeindestraße werden,
- Gespräch in Egel, BM Egel, BM Kluge, Herr Püchel, Ministerium hat Nichts gebracht,
- Gemeinde hält sich Klageweg offen,

Achtung Wild! in Bottmersdorf

Sehr geehrter Herr Gehre,

ich habe nun endlich eine Entscheidung vom Landkreis zum Antrag, Aufstellung des Verkehrszeichens „Achtung Wild“ an der K1264 zwischen Bottmersdorf und Blumenberg.

Lt. Unfallberichten gab es von 2016-2018 – 3 Wildunfälle, die Aufstellung des VZ 142 wurde **abgelehnt**.

Mitteilung vom Ordnungsamt

Hunderauslaufwiesen

Sehr geehrter Herr Gehre,

bezugnehmend auf die Niederschrift (TOP 3) des Ortschaftsrates Bottmersdorf / Klein Germersleben vom 23.05.2018 möchte ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Auf Anfrage des Ordnungsamtes an das Liegenschaftsamt der Stadt Wanzleben-Börde wurde folgende Aussage zum Sachverhalt Hundeauslaufwiesen getroffen.

In der Feldlage Bottmersdorf/ Klein Germersleben läuft zurzeit noch ein Flurbereinigungsverfahren. Der Bodenordnungsplan ist bereits aufgestellt, aber noch nicht bestandskräftig. Nach Bestandskraft erfolgt die Überarbeitung der Pachtverträge und dann können erst die übrig gebliebenen Flächen begutachtet werden.

Mitteilung vom Ordnungsamt

Geschwindigkeitsmesstafeln

- zurzeit kein Geld dafür da, bleibt aber im Gespräch,
- ca. 2500 € werden benötigt.

Gewässerschau heute am 26.09.2018

Werner Arndt war dabei.

2. Lesung des Stadtentwicklungskonzeptes

Abwägung ISEK siehe Anlage

- per Mail weitergeleitet an die OR.

Solarlampen im Waldweg sind installiert

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Entfällt, da keine Gäste anwesend sind.

TOP 6 1. Änderung der Satzung über die Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Stadt Wanzleben - Börde

Vorlage: 51/BM/18

OBM Gehre

- nimmt Erläuterungen zur Beschlussvorlage vor.

Frau Piela

- teilt mit, dass der Antrag von Herrn Freese im Hauptausschuss zurückgenommen wurde.

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde beschließt die 1. Änderung der Satzung über die Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Stadt Wanzleben - Börde.

mehrheitlich empfohlen Ja 3 Nein 2 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 7 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Herr Arndt

- informiert über die stattgefundene Gewässerschau,

- teilt mit, dass die Sarre noch in diesem Jahr gemäht wird,
- zurzeit wird die Sarre bei Groß Germersleben gemäht,
- gibt bekannt, wenn die Sarre zweimal im Jahr gemäht werden soll, muss der Beitrag angeglichen werden.

In der anschließenden Diskussion wird festgelegt, dass dem Unterhaltungsverband mitgeteilt werden soll, dass einzelne Grabenabschnitte zweimal im Jahr gemäht werden sollten.

Beim Unterhaltungsverband soll angefragt werden, ob es und zu welcher zusätzlichen Kostenumlage möglich ist, im Dorf gelegene Grabenabschnitte, wie z. B. in der Umgehungsstraße oder „An der Sarre“ bei Malisch, zweimal im Jahr zu mähen. Hier kommt es bei Starkregen zu Überschwemmungen.

Verantwortlich: Bauamt

Herr Arndt

- teilt außerdem mit, dass die Dachrinnen an den Trauerhallen unbedingt gereinigt werden müssen, voller Laub,
- ist der Meinung, dass auf dem Friedhof unbedingt noch der Nachwuchs gemäht und der Unrat aufgeräumt werden sollte.

Verantwortlich: Bauamt

Herr Franke

- spricht die Ordnung und Sauberkeit (speziell Grundstück Liehr, Kirchstraße) im Ort an,
- hier ist das Grundstück sehr verkrautet,
- das Ordnungsamt fährt zwar des Öfteren durch den Ort. Man sieht aber nicht, dass sich hier etwas ändert, werden die Grundstückseigentümer angeschrieben?
- bemerkt, dass zwar die leerstehenden Grundstücke verkauft sind, diese aber jetzt im Ort verrotten und die Eigentümer lassen sich nicht mehr sehen.

Nach erfolgter Diskussion, wird die Verwaltung gebeten, dem Ortsbürgermeister die Eigentümer zu nennen, damit er mit den jeweiligen Eigentümern Kontakt aufnehmen kann. Der Ortsbürgermeister soll mit den Bürgern reden und nach ihren Vorhaben fragen um den Ort wieder ansehnlich zu machen.

Verantwortlich: Liegenschaften

Herr Arndt

- möchte wissen, wann die Bauschuttberge vor dem neuen Haus in der Straße „Am Osterberg entfernt werden,
- das Müllauto kommt nicht mehr in die Straße,
- die anderen Anlieger müssen ihre Tonnen bis zur Straßeneinfahrt bringen,
- dieser Zustand kann so nicht über diesen Zeitraum bestehen bleiben.

Verantwortlich: Ordnungsamt

Weitere Mitteilungen:

- der Nussbaum in der Feldstraße, Höhe Feldscheune Arndt ist in die Straßenlaterne eingewachsen,
- Verbindung in Richtung Blumenberg ist ebenfalls an der Sarre ein Baum in die Straßenlaterne eingewachsen,
- es müssen unbedingt die Bäume/Sträucher in der Umgehungsstraße/Sarrestraße beschnitten werden,

- es müssen auch unbedingt die Lindenbäume in der Dorfstraße in Klein Germersleben beschnitten werden, Laternen sind eingewachsen,
- Anfrage an Liegenschaften:
Wer ist für den Betonweg von Klein Germersleben nach Stadt Frankfurt zuständig?
Hier muss unbedingt der Windschutzstreifen beschnitten werden, die Äste wachsen bereits in die Stromleitungen, akute Gefahr einer Unterbrechung der Stromversorgung, auch wächst die Hecke den Weg selbst zu – wird nicht mehr beschnitten.
- Weiterhin sind noch Bäume am Dremberg zu beschneiden.

Verantwortlich: Bauamt/Bauhof

- **Anfrage an das Bauamt,**
- hat der Anlieger am Osterberg bezüglich der Bäume, die sein Grundstück gefährden, eine, dem Ortschaftsrat vom **Bauamt** zugesagte, Antwort erhalten.

René Gehre
Vorsitzender

Heike Trellert
Protokollantin